



**HSPV**NRW

# Hochschulische Online-Lehre „nach Corona“

– Ein qualitatives Evaluationsprojekt am Beispiel dualer  
Verwaltungsstudiengänge

**S. Kopczyński**, S. Kuhnen, R. Howanietz & O. Dobrygina-Trippe

Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen

Zentrum für Qualitätssicherung und Forschung (Dezernat 14)



**HSPV**NRW

# Hochschulische Online-Lehre „nach Corona“

– Ein qualitatives Evaluationsprojekt am Beispiel dualer  
Verwaltungsstudiengänge

**S. Kopczynski**, S. Kuhnen, R. Howanietz & O. Jürgina-Trippe

Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen

Zentrum für Qualitätssicherung und Forschung (Dezernat 14)

**REVISIONS  
UNTERWEG**

## Evaluationskontext & -gegenstand

3 – 2 – 1 ...

### 3 Zahlen zur HSPV NRW

ca. 13.000 Studierende

2 Fachbereiche (Polizei, AV/R)

9 Studienorte in NRW

### 2 Merkmale der Bachelorstudiengänge

duales Studium (praxisintegrierend)

Praktische Studienphasen in EuA\*-Behörden

\* EuA = Einstellungs- und Ausbildungsbehörden

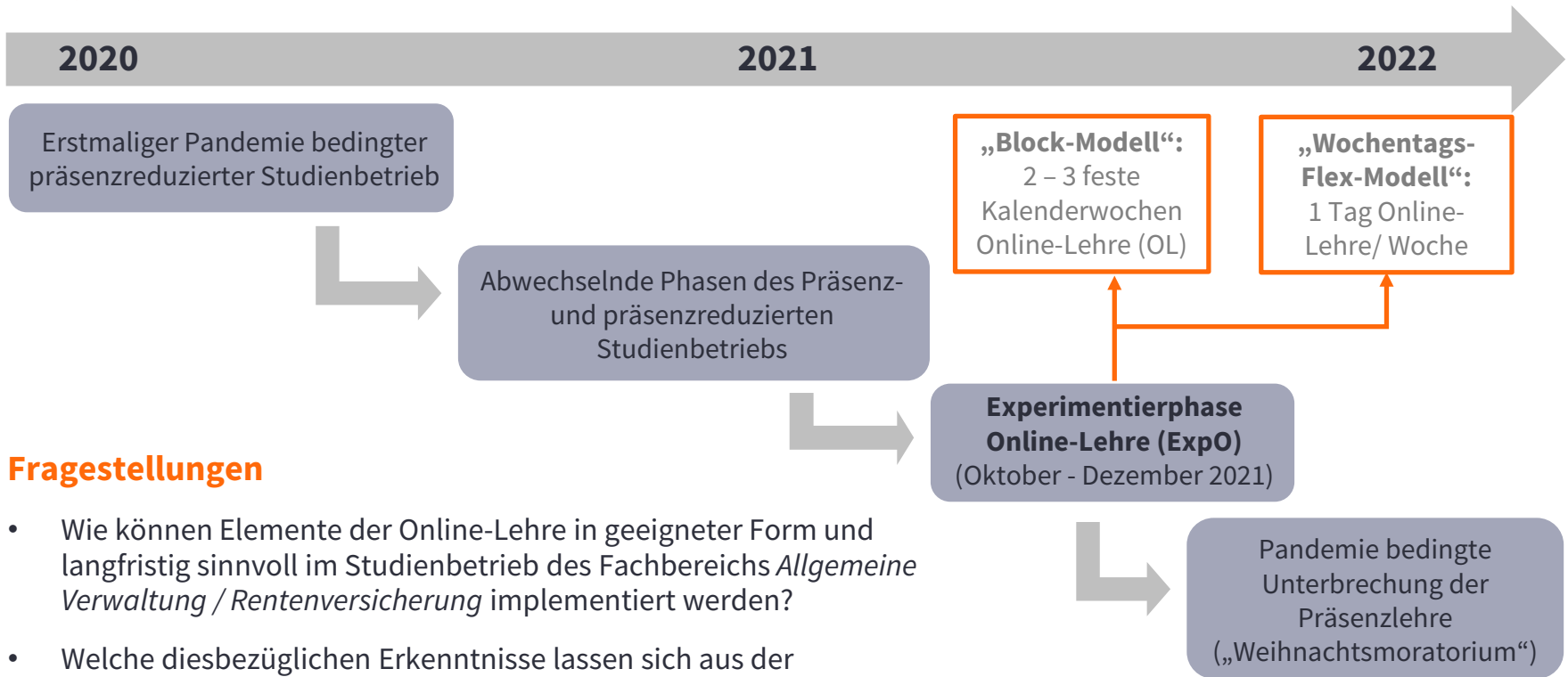
### 1 Satz zum Dezernat 14.1

zuständig für studiengangsbezogene Evaluation, (Re-)Akkreditierungsverfahren und  
hochschulisches Qualitätsmanagement

**...los!**

# Evaluationsauftrag

## Ausgangssituation



## Fragestellungen

- Wie können Elemente der Online-Lehre in geeigneter Form und langfristig sinnvoll im Studienbetrieb des Fachbereichs *Allgemeine Verwaltung / Rentenversicherung* implementiert werden?
- Welche diesbezüglichen Erkenntnisse lassen sich aus der **Experimentierphase Online-Lehre (ExpO)** ableiten?

## Evaluationszweck

- Schaffung einer Erkenntnisgrundlage für die **Erarbeitung eines Konzepts** für die Gestaltung von Online-Lehre im Fachbereich AV/R ab dem Studienjahr 2022/23 (Beginn: September 2022)

# Abwägungen bei der Wahl des methodischen Zugangs

### Methodische Anforderungen

- Komplexität d. Gegenstands & Vielfalt d. Akteursperspektiven → grunds. Operationalisierungsproblematik
- Konfundierung von Phänomenen durch zeitl. Überlagerung von ExpO und Weihnachtsmatorium
- Verwertungskontext der Evaluationsergebnisse (Grundlage für Konzepterstellung)

→ **ganzheitlich-differenzierende, mehrperspektivische, lösungsorientierte Betrachtungsweise** erforderlich

**Fokusgruppenmethode** als qualitatives, diskursbasiertes Erhebungsverfahren

### Anwendungsbereiche

- Erfassung kollektiver Orientierungen
- Überprüfung von Konzepten und ihrer Akzeptanz
- Erstellung von Bedarfsanalysen
- kooperativ-partizipative Entwicklungsprozesse

(Bär et al., 2020; Kuckartz et al., 2008; Vogl, 2014)

### Methodische Einschränkungen

- Kontextbezug statt Generalisierbarkeit → keine Aussagen über Repräsentativität
- Interpretation statt Quantifizierung von Phänomenen

(Brüsemeister, 2008; Wichman, 2019)

# Abwägungen bei der Wahl des methodischen Zugangs

### Methodische Anforderungen

- Komplexität d. Gegenstands & Vielfalt d. Akteursperspektiven → grunds. Operationalisierungsproblematik
- Konfundierung von Phänomenen durch zeitl. Überlagerung von ExpO und Weihnachtsmatorium
- Verwertungskontext der Evaluationsergebnisse (Grundlage für Konzepterstellung)

→ **ganzheitlich-differenzierende, mehrperspektivische, lösungsorientierte Betrachtungsweise** erforderlich

**Fokusgruppenmethode** als qualitatives, diskursbasiertes Erhebungsverfahren

### Anwendungsbereiche

- Erfassung kollektiver Orientierungen
- Überprüfung von Konzepten und ihrer Akzeptanz
- Erstellung von Bedarfsanalysen
- kooperativ-partizipative Entwicklungsprozesse

(Bär et al., 2020; Kuckartz et al., 2008; Vogl, 2014)

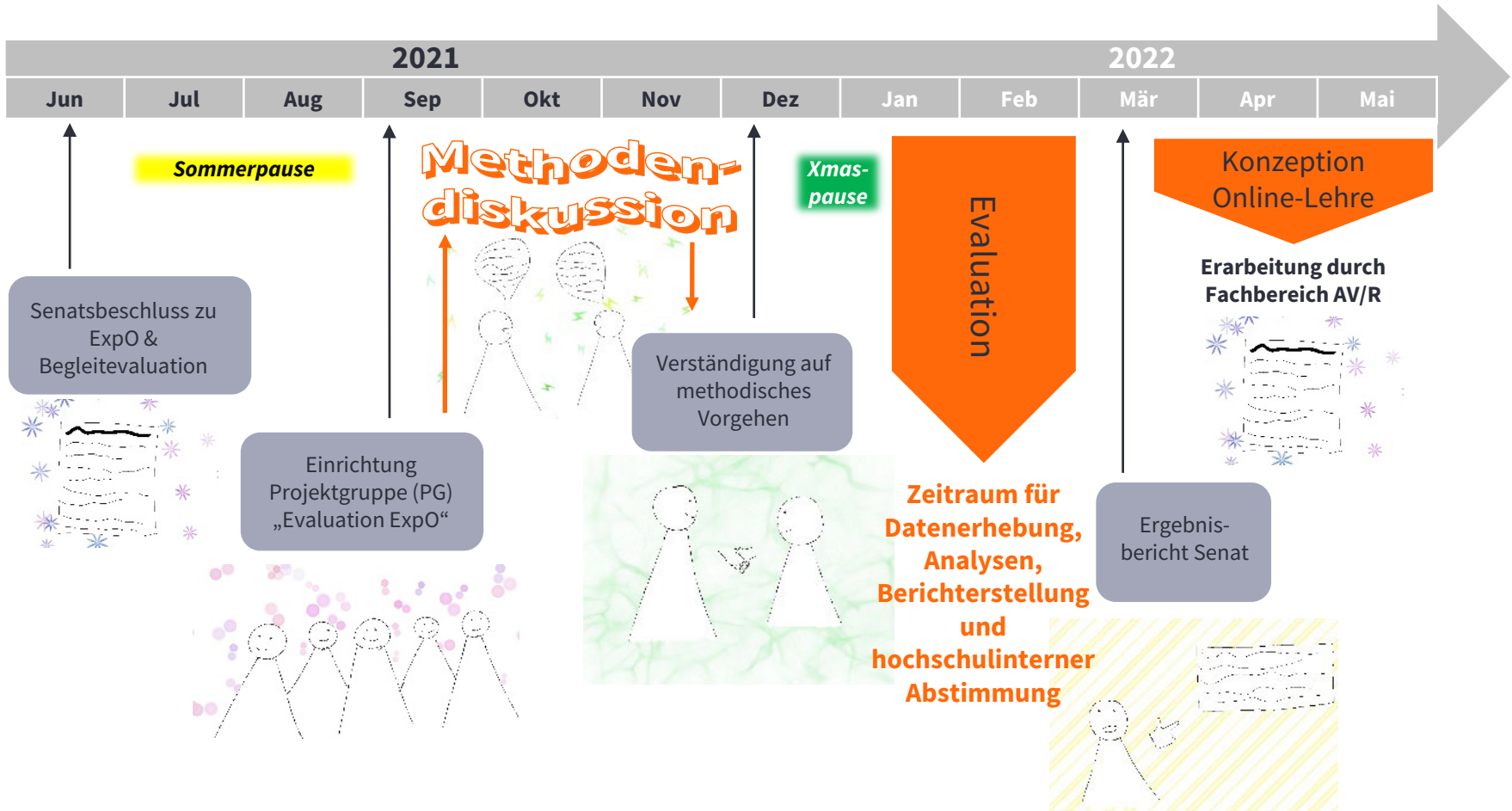
### Methodische Einschränkungen

- Kontextbezug statt Generalisierbarkeit → keine Aussagen über Repräsentativität
- Interpretation statt Quantifizierung von Phänomenen

(Brüsemeister, 2008; Wichman, 2009)

# Organisation des Evaluationsprojekts

## Zeitlicher Ablauf und Einbettung in Verwertungskontext



# Fokusgruppenorganisation

## Teilnehmenden-Gewinnung & Sampling

### Fokusgruppe Studierende

- Interessenabfrage  
→ Auswahl von **8 Studierenden**  
(Kriterien: Studienort, Studiengang, Jahrgang)

### Fokusgruppe Lehrende

- Interessenabfrage  
→ Auswahl von **12 Lehrenden**  
(Kriterien: Studienort, Fachgruppe, Haupt-/Nebenamt)

### Fokusgruppe Verwaltungsmitarbeitende

- Direkte Einladung  
→ Teilnahme von **8 Mitarbeiter\*innen**

### Gesprächsrunde mit EuA\*-Behörden

- Einladung ausgew. Vertreter\*innen  
→ Teilnahme von **2 EuA-Vertreter\*innen**

\* EuA = Einstellungs- und Ausbildungsbehörden

## Organisationsform & Datenerfassung

- moderierte Diskussionsgruppen von jeweils 150 min via Zoom
- **Ergebnisvisualisierung** /-sicherung während der Sitzungen mit Hilfe digitalen Whiteboards
- zusätzlich **Audioaufzeichnung** der Sitzungen

- Gesprächsrunde von 90 min via Zoom
- Ergebnisprotokoll



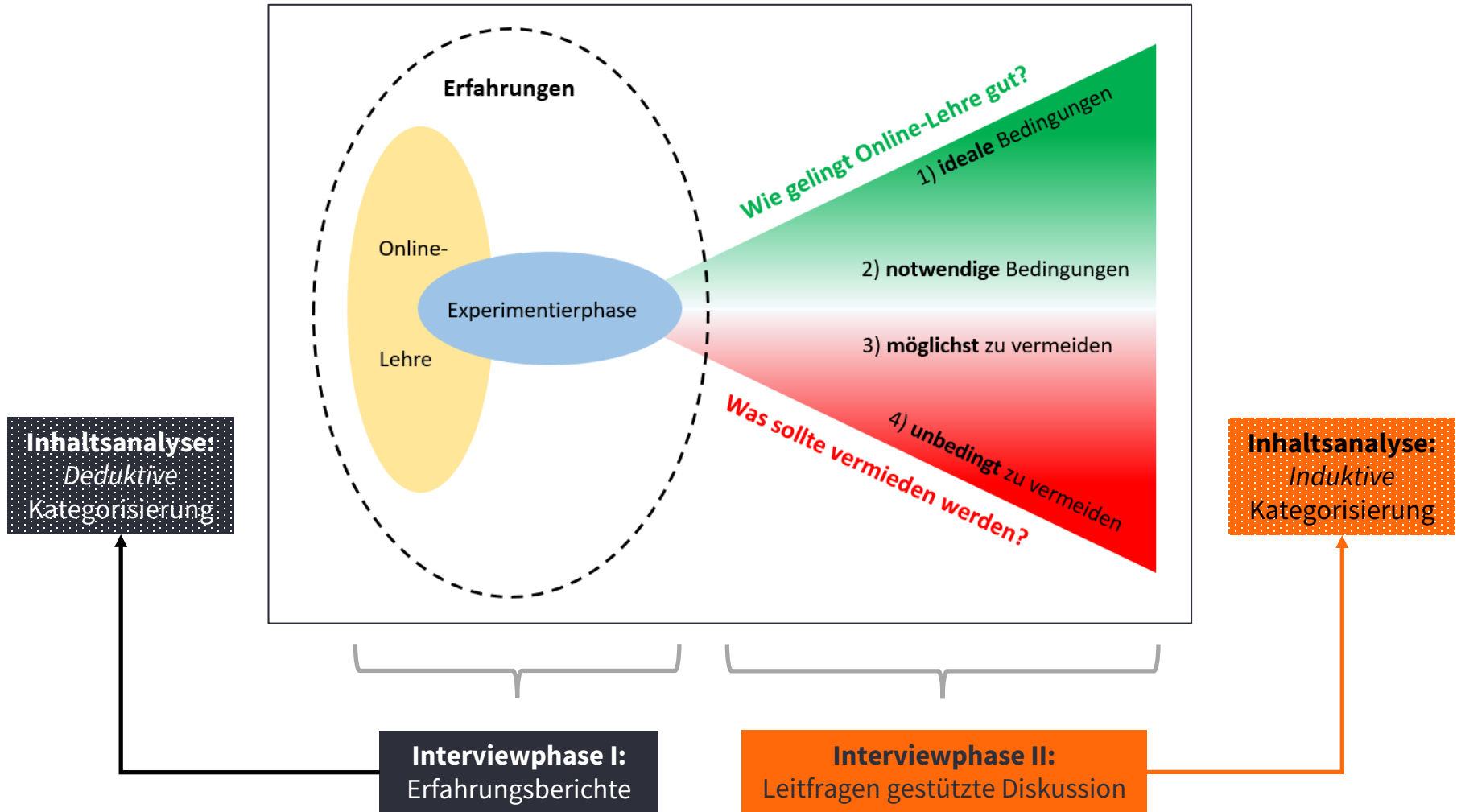
# Fokusgruppenorganisation

## Teilnehmenden-Gewinnung & Sampling

Fokusgruppe Studierende	Fokusgruppe Lehrende	Fokusgruppe Verwaltungsmitarbeitende	Gesprächsrunde mit EuA*-Behörden
<ul style="list-style-type: none"><li>• Interessenabfrage → Auswahl von <b>8 Studierenden</b> (Kriterien: Studienort, Studiengang, Jahrgang)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Interessenabfrage → Auswahl von <b>12 Lehrenden</b> (Kriterien: Studienort, Fachgruppe, Haupt-/Nebenamt)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Direkte Einladung → Teilnahme von <b>8 Mitarbeiter*innen</b></li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Einladung ausgew. Vertreter*innen → Teilnahme von <b>2 EuA-Vertreter*innen</b></li></ul>
<h3>Organisationsform &amp; Datenerfassung</h3> <ul style="list-style-type: none"><li>• moderierte Diskussionsgruppen von jeweils 150 min via Zoom</li><li>• <b>Ergebnisvisualisierung</b> /-sicherung während der Sitzungen mit Hilfe digitalen Whiteboards</li><li>• zusätzlich <b>Audioaufzeichnung</b> der Sitzungen</li></ul>			<p>* EuA = Einstellungs- und Ausbildungsbehörden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Gesprächsrunde von 90 min via Zoom</li><li>• Ergebnisprotokoll</li></ul>

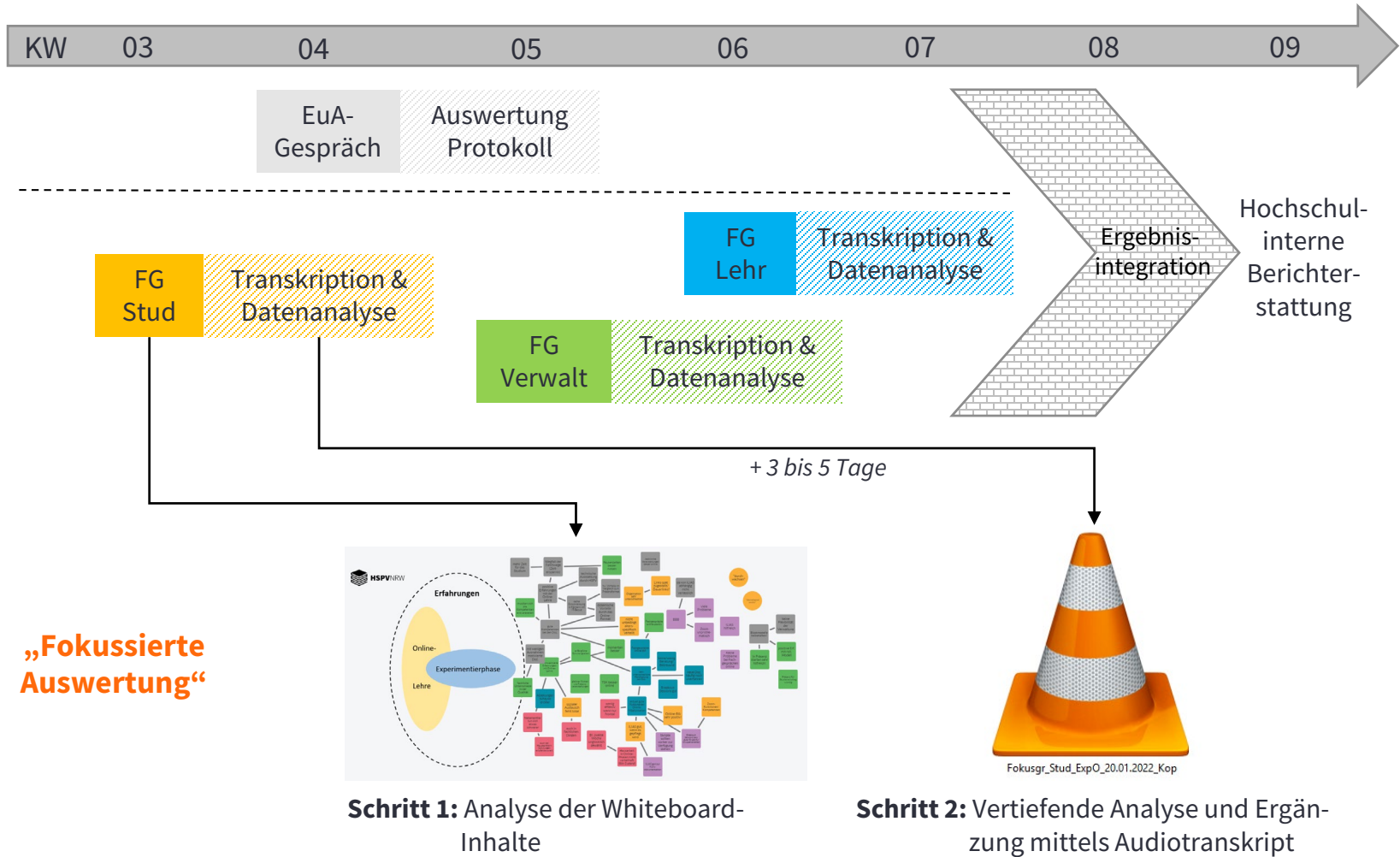
# Erhebungs- und Analyseebenen

## Inhaltliche Struktur der Fokusgruppen



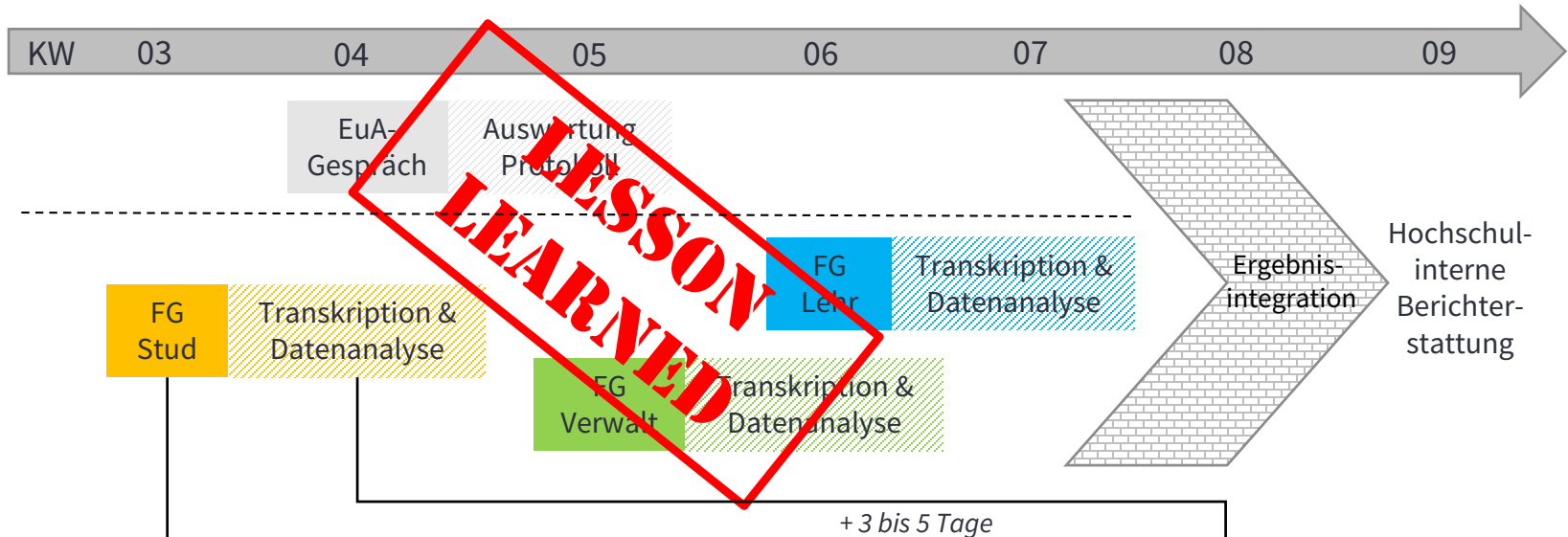
# Datenaufbereitung und -analyse

## Zeit- & Arbeitsplan

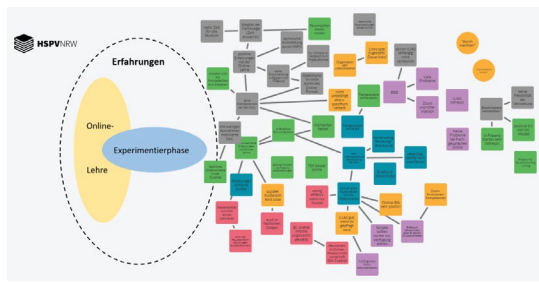


# Datenaufbereitung und -analyse

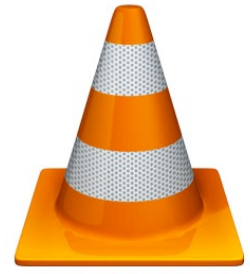
## Zeit- & Arbeitsplan



„Fokussierte Auswertung“



**Schritt 1:** Analyse der Whiteboard-Inhalte

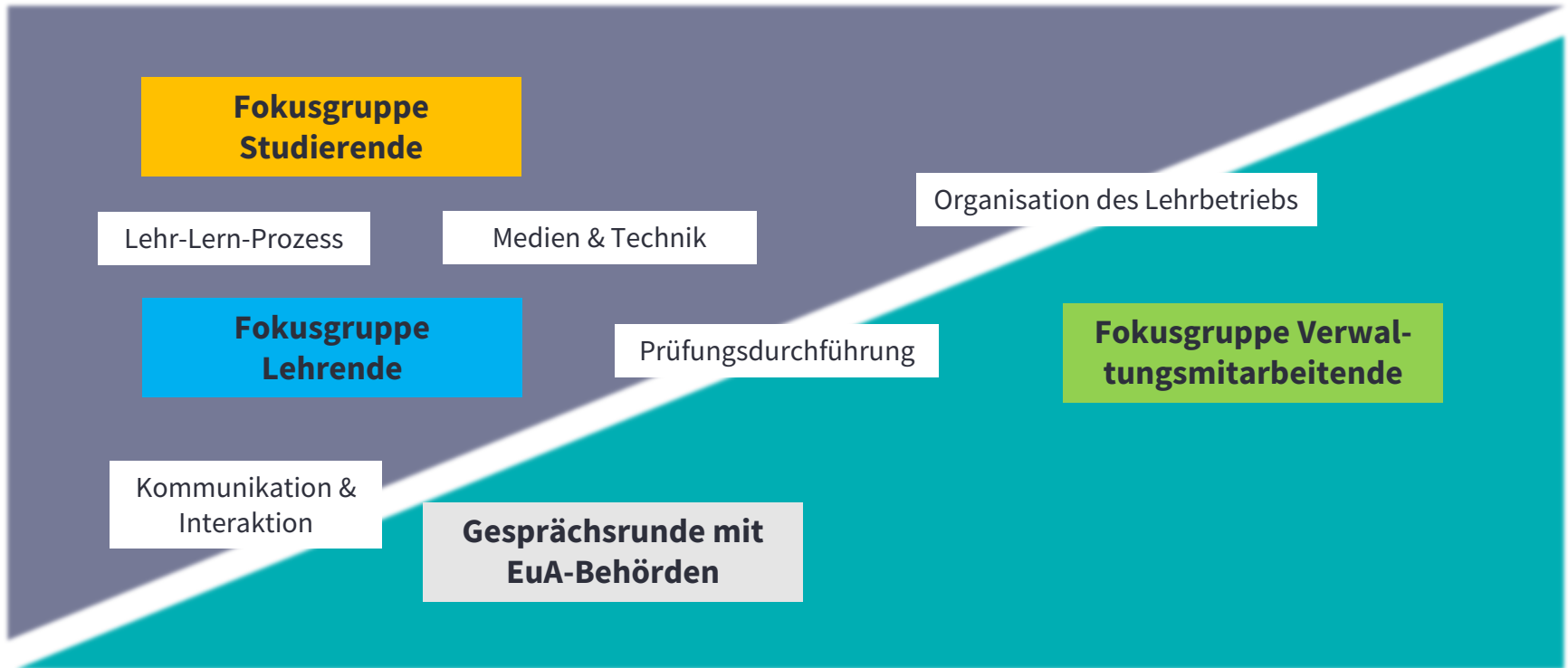


**Schritt 2:** Vertiefende Analyse und Ergänzung mittels Audiotranskript

# Interviewphase I

## Positive und negative Erfahrungsberichte

### Erfahrungen mit Online-Lehre an der HSPV im Allgemeinen



### Erfahrungen mit der Experimentierphase Online-Lehre im Speziellen

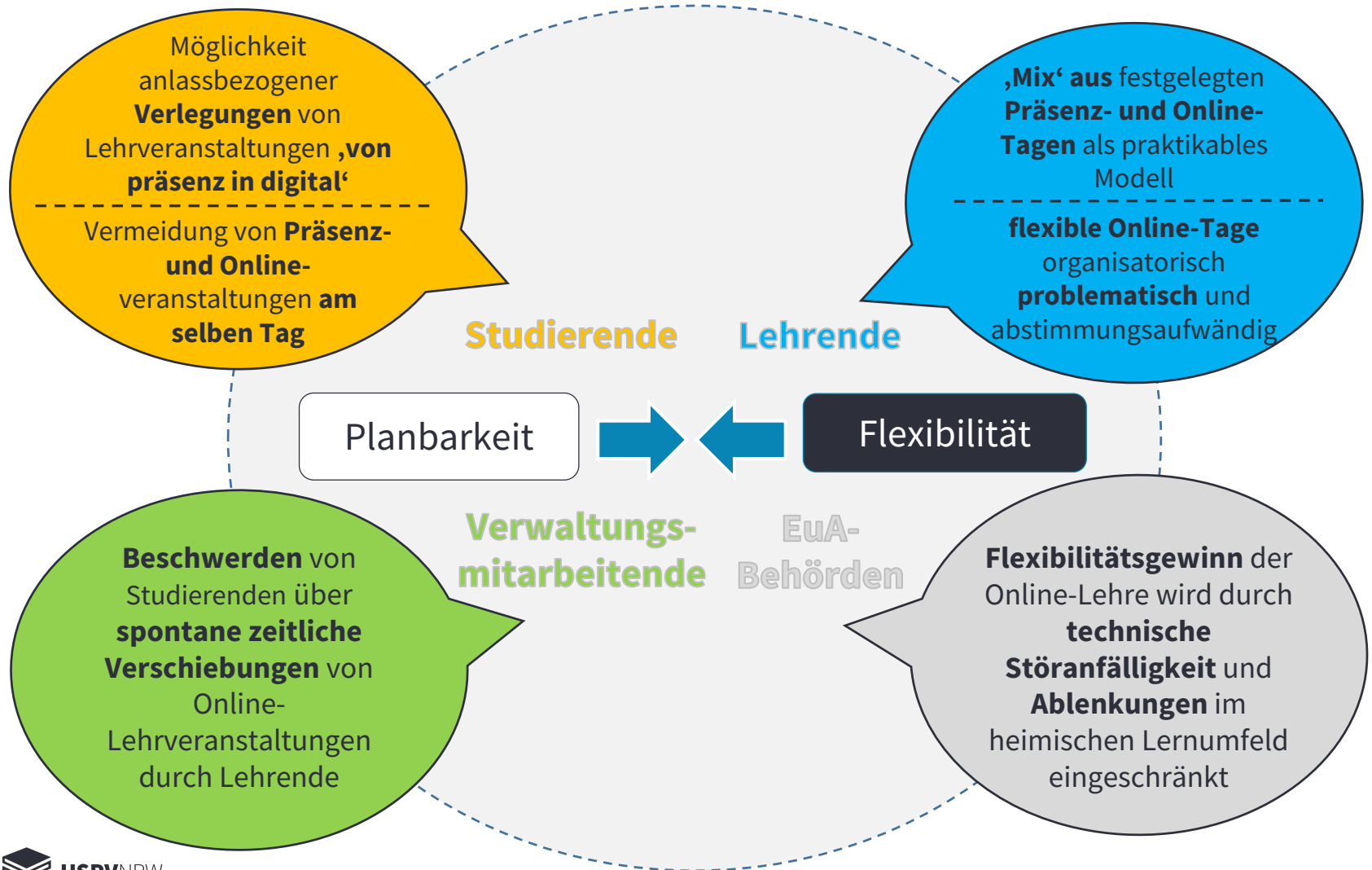
# Interviewphase II – Fokusgruppe Studierende

## Anforderungen an die zukünftige Gestaltung der Online-Lehre



# Perspektivenübergreifende Identifikation von Herausforderungen

„Konvergenz zwischen Planbarkeits- und Flexibilitätsansprüchen herstellen.“



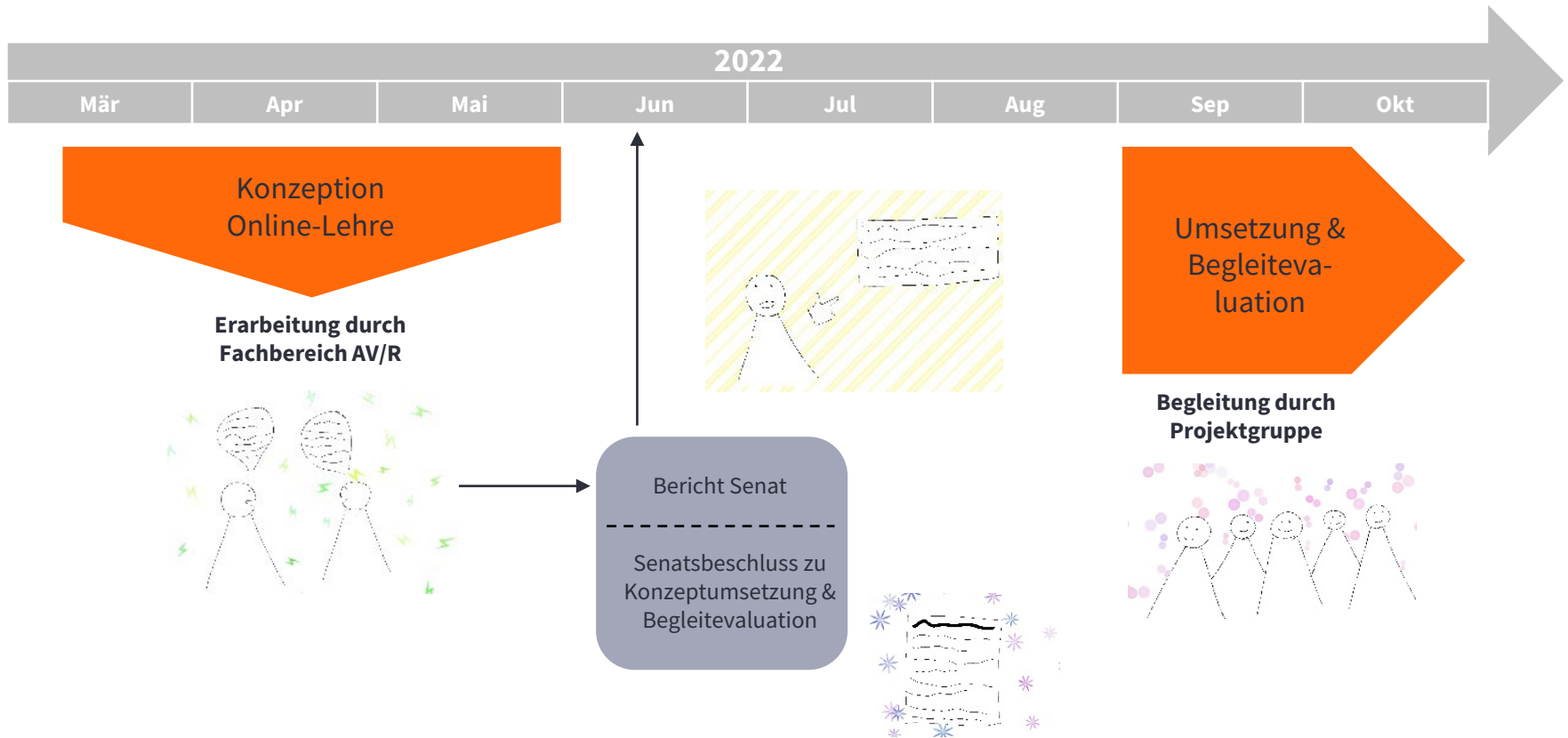
### Beim Einsatz von Fokusgruppen (bzw. qualitativen Verfahren)

- ... muss intensiver um institutionelle Akzeptanz geworben werden.
- ... ist die Teilnehmer\*innenzahl unbedingt zu begrenzen.
- ... bietet in der Hochschul-Evaluationsroutine ein kombiniertes Erfassungsverfahren Vorteile.
- ... sind entsprechende Personalressourcen insb. für die Erhebungsorganisation und die Analyse erforderlich.





# Ergebnisverwertung und Anschlussmaßnahmen





**HSPV**NRW

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**S. Kopczynski**, S. Kuhnen, R. Howanietz & O. Dobrygina-Trippe

Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen

Zentrum für Qualitätssicherung und Forschung (Dezernat 14)